

Verdeutschungsbücher  
des  
allgemeinen deutschen Sprachvereins.

---

IV.

Deutsches Namenbüchlein.

---

Ein Hausbuch

zur Mehrung des Verständnisses unserer heimischen  
Vornamen und zur Förderung deutscher Namengebung

bearbeitet von

Ferdinand Knull.

---

Ausgabe für die Mitglieder des Vereins.

---

(Mit Vorbehalt aller Rechte.)

---

Braunschweig,

Verlag des allgemeinen deutschen Sprachvereins.

1891.

Weitere Abzüge (zu 60 Pfg.) sind nur von den Herren  
Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig durch den Buchhandel  
zu erhalten.

Sing. 381

# Allgemeiner deutscher Sprachverein.

(Gestiftet 1885 durch Herman Riegel.)

## Ehrenförderer:

- Herr Baumeister L. Rutenberg in Bremen. (†)  
Herr Oskar von Hoffmann in Leipzig.  
Se. Durchlaucht  
der Erbprinz Christian Kraft zu Hohenlohe-Öhringen  
auf Slawentzitz.  
Frau Dr. E. Andree, geb. von Kawiecka in Heidelberg.  
Herr Kaufmann K. Schmitz in Elberfeld.  
Herr Direktor August Diederichs in Bonn.  
Herr Guido Graf Henckel-Donnersmark  
auf Tarnowitz-Neudeck, Erboberlandmundschenk von Schlesien,  
erbliches Mitglied des Herrenhauses u. s. w.  
Herr Kaufmann Herm. Hirsche in Kimberley.  
Herr Verlagsbuchhändler Arnold Hirt in Leipzig.  
Herr Professor Dr. Ferdinand Knull zu Graz.  
Herr Gymnasiallehrer Dr. Priese in Sobernheim.  
Herr Museumsdirektor Prof. Dr. Herm. Riegel in Braunschweig.  
Der Zweigverein d. a. d. Sprachvereins zu Innsbruck.  
Der Zweigverein d. a. d. Sprachvereins zu Marburg a. d. Dr.  
Herr Legationssekretär Dr. von Waldthausen in Tokio.  
Herr kais. deutscher Konsul M. Fels in Korfu.  
Herr Rittergutsbesitzer Wilh. von Zizewitz auf Bornzin  
in Pommern.  
Se. Exzellenz der großherzogl. sächs. Wirkl. Geheimerath  
von Wardenburg zu Kiel.

## Ehrenmitglieder:

- Se. Exzellenz der Herr Staatssekretär Dr. von Stephan  
in Berlin.  
Herr Baumeister L. Rutenberg in Bremen. (†)

Die „Zeitschrift des allgemeinen deutschen Sprach-  
vereins“ erscheint zu Anfang jedes Monats.